

MED CAMPUS GRAZ  
MODUL 1

BIG



BIG



Neubau MED CAMPUS Graz Modul 1  
Neue Stiftingtalstraße 6, 8010 Graz

# NEUBAU DES MED CAMPUS GRAZ

**FÜR DIE MEDIZINISCHE UNIVERSITÄT GRAZ WURDE IM STIFTINGTAL  
DAS MODUL 1 DES MED CAMPUS GRAZ IN UNMITTELBARER NÄHE ZUM  
LKH-UNIV. KLINIKUM GRAZ ERRICHTET.**

Derzeit schafft die BIG gemeinsam mit der Medizinischen Universität Graz eines der modernsten Universitätsareale und einen der nachhaltigsten Universitätsstandorte in Europa – den MED CAMPUS Graz. Er fördert Wissenschaft auf internationalem Topniveau und ist Motor für die regionale und überregionale Wirtschaft. Nach dem Zentrum für Wissens- und Technologietransfer in der Medizin (ZWT) ist jetzt das Modul 1 fertiggestellt und bezogen. Der Bau des Moduls 2 erfolgt voraussichtlich ab 2019.

In den klar strukturierten und klinisch funktionalen Bauten wurde und wird modernste Infrastruktur für Forschung und Lehre für rund 4.300 Studierende und rund 840 Mitarbeiter geschaffen. Mit dem Modul 1 wurde ein großer Teil der vorklinischen Institute der Med Uni Graz an einem Standort gebündelt. Im Erd- sowie im ersten Obergeschoß steht neben modernsten Hörsälen auch eine multifunktionale Aula

für Kongresse, Festakte und Veranstaltungen zur Verfügung. Auf dem ersten Obergeschoß befindet sich die großzügige Campusebene. Umgeben von Freiflächen wurden auf dieser Ebene sechs sechsgeschoßige Baukörper für die einzelnen Institute mit ihren Büros und Labors errichtet. Gläserne Brücken verbinden die Baukörper in jedem Stockwerk.

Das Modul 2 verfolgt den Campusgedanken und die Nähe zwischen Forschung und angewandter Medizin konsequent weiter. Auf den rund 40.000 Quadratmetern sind die Verortung weiterer Institute und Seminarräume, Verwaltungsflächen sowie die Mensa geplant. Über die Campusebene und zwei Brücken über das Stiftingtal werden alle Teile des MED CAMPUS Graz sowie das LKH-Univ. Klinikum barrierefrei miteinander verbinden.

*Fotos: David Schreyer*

---

## ZAHLEN, DATEN, FAKTEN MODUL 1

**BAUBEGINN**  
Juli 2013

**FERTIGSTELLUNG**  
September 2017

**BRUTTOGESCHOSSFLÄCHE**  
rund 40.000 m<sup>2</sup>

**INVESTITIONEN**  
rund 180 Mio. Euro

## BAUHERR, PLANER, BETREUER

**BAUHERR UND PROJEKTABWICKLUNG**  
Bundesimmobiliengesellschaft m. b. H.  
Trabrennstraße 2c, 1020 Wien, [www.big.at](http://www.big.at)

## BAUHERR, PLANER, BETREUER

**PROJEKTMANAGEMENT BIG**  
Bmstr. Ing. Christian Herold  
DI Philipp Jereb, MSc

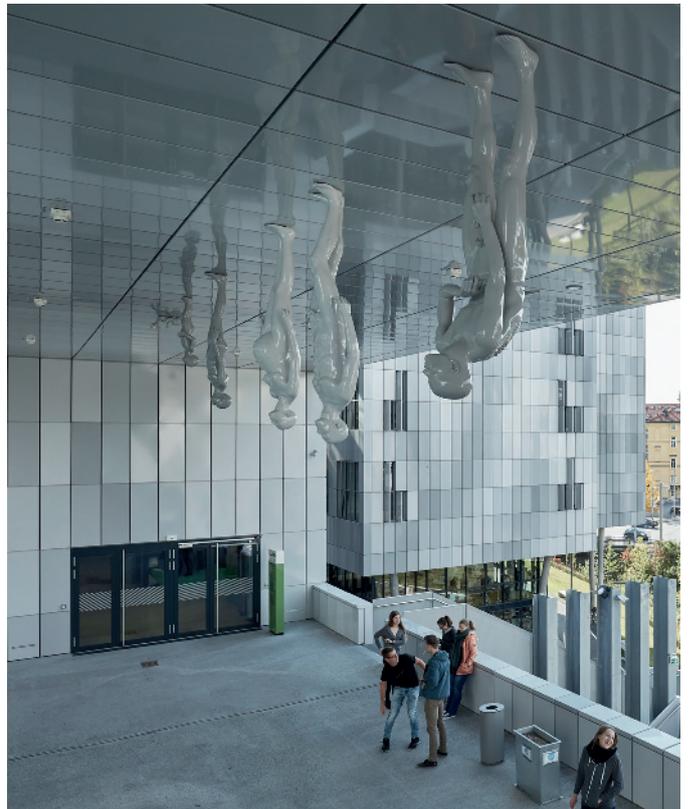
**ASSETMANAGEMENT BIG**  
Mag. (FH) Richard Schöberl

**MIETER UND NUTZER**  
Medizinische Universität Graz  
Auenbruggerplatz 2, 8036 Graz

**ARCHITEKT UND GENERALPLANER**  
Riegler-Riewe Architekten ZT GmbH  
Griesgasse 10, 8020 Graz

**ÖRTLICHE BAUAUFSICHT**  
Vamed Standortentwicklung und  
Engineering GmbH & CoKG  
Rudolfstraße 53, 4040 Linz

# Neubau



## VORBILDLICH NACHHALTIG

Für das Modul 1 des MED CAMPUS Graz wird mit Platin die höchste Zertifizierungsstufe der Österreichischen Gesellschaft für nachhaltiges Bauen (ÖGNI) angestrebt, das entsprechende Vorzertifikat für die Planung wurde bereits verliehen. Das bedeutet höchsten Qualitätsanspruch an eine ganzheitliche Betrachtung von Ökonomie, Ökologie und Nutzerkomfort.

Alternative Energiegewinnung und niedriger Energieverbrauch standen beim MED CAMPUS Graz schon bei der Planung an vorderster Stelle und wurden konsequent umgesetzt. Eine Geothermieanlage unterstützt die Heizung und Kühlung. Insgesamt sind 236 Bohrpfähle unter der Bodenplatte des Gebäudekomplexes thermisch aktiviert. Dafür wurden die Pfähle mit einem Rohrsystem versehen, in dem ein Flüssigkeitsgemisch zirkuliert. Je nach Bedarf nimmt es Wärme auf (Heizen) oder gibt sie ab (Kühlen). Die warme Abluft aus den Serverräumen wird ebenfalls zum Heizen eingesetzt wie erstmals jene aus den Labors. Die Beleuchtung und der außenliegende Sonnenschutz passen sich automatisch Tageslicht und Sonnenstand an.

Auch Modul 2 wird nach streng ökologischen, ökonomischen und sozialen Kriterien geplant und realisiert.

## KUNST UND BAU

Neben rund 500 Mitarbeiterinnen und zahlreichen Studierenden sind im Herbst 2017 auch vier Kunstwerke in Modul 1 eingezogen, die von BIG ART Kunst & Bau beauftragt wurden. Darunter die den Bereich der Aula über zwei Geschoße umgebende Wandgestaltung „Canvas Rubbing Project“ von Matt Mullican. Abbildungen mit einer Symbolik zum MED CAMPUS Graz wurden mit dem Nutzer gemeinsam erarbeitet und mit Hilfe von Kohle, Kreide und Schablonen auf Leinwände aufgebracht.

Die Installation „Shelter (high touch)“ von Manfred Erjautz thematisiert den Lebenszyklus des Menschen. Die acht lebensgroßen Figuren sind kopfüber an der Unterseite eines zwischen zwei Gebäudeteilen „schwebenden“ Brückenbaukörpers auf der Campusebene montiert.

Esther Stockers „Knitterobjekt“ ist als markantes Zeichen im Zentrum der Campusebene positioniert. Die kugelhähnliche Skulptur mit gefalteter und geknitterter Oberfläche erinnert an ein zerknülltes Blatt Papier.

Mit „An einem Körper“ beschreibt Misha Stroj eine künstlerische Variante des experimentellen Forschens. Die 21 aneinandergesetzten Holzkästen zeigen mit unterschiedlichsten Materialien einzelne Schritte eines solchen Forschungsprozesses.



# Neubau



# Medizinische Universität Graz

[www.big.at](http://www.big.at)